

[1694?]

A

"MEMORIAL [VON BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN<sup>1</sup> U.A. ZU DEN ERBVERHANDLUNGEN BETREFFEND GABRIELE MOROSINI, VON LUGANO]"

"Herr Vetter Rhatsherr [von Stadt und Amt Zug?] undt [alt] seckell  
148/117

Meister [von Baar, Oswald] **Utiger** wägen dem Morosinischen handell<sup>2</sup> alls beygefüegt schreiben Erzeigt pretendierth Herr Utiger noch ein recompens weillen der Handell gar lang gewärth undt er whärendter Zeit über die 20. Philipp verzerth ihm aber für kosten undt Mhüewaltung nichts worden alls weillen nur 12 Philipp ihme anerbotten worden sambt einem barr seiden strümpff aber nit angenommen worden wiewoll ihm undt andern ein satisfaction zuo geben versprochen worden.

Undt weillen der H Ehrengsandten befelch [=Instruktion] ware solches in den abscheidt zuo setzen aber nit geschächten durch den landtschriber [von Lugano, Karl Konrad von] **Beroldingen** so thuoth man sich dessen beklagen im fahll aber allerseitss ein satisfaction erfollet so wirdt Man trachten eines loblichen Ohrtss Zug stim zuo favor der Morosinischen ausszuwürken.

der kreützwirth [in Lugano?] hat kein abzug bezallth weillen der brauch dass wan ein frembder sich einheurathet in den [gemeinen] Vogtyen der abzug bezallt, undt diser nichts gethan allso Vonnöthen diser handell bey Zeiten vorzuonemmen, weilen der wirth getreuwth zuo appellieren aber nit gethan wägen dem stado gelldt 10. Philipp den gsandten im fahll dass Man nichts entpfangt die Oberkeith [d.h. die in Lugano reg. XII Orte - XIII ausg. AP -] solls guoth Machen Muossen, dass stado gelldt ist iez 3. Jhare verfallen

H Landtvogt [von Locarno, Johann Melchior] Berckhold [=Berchtold] ist ein discretion schulldig Namlich 20. Philipp

Joan Antonio **franzoni** [von Locarno] hat ein befelch ein schulld einzuoziehen von ein geistlichen genommen anstath von der weltlichen Oberkeith [den ebenda reg. XII Orten - XIII ausg. AP] allso die hohe Oberkeith von dem Geistlichen undt franzoni offendierrth".

- 1) Dieser scheint vorliegendes Memorial im Namen seines Bruders, des Statthalters von Stadt und Amt Zug, **Beat Kaspar** Zurlauben, verfasst zu haben.
- 2) Dieses Geschäft bezüglich Gabriele Morosini?, von Lugano, wurde an der Jahrrechnung in Lugano 1694 verhandelt. In den gedruckten EA findet sich allerdings kein diesbezüglicher Hinweis, s. demgegenüber Zurlaubiana

AH 151/152 sowie AH 52/60. Stadt und Amt Zug war an obgenannter Jahrrechnung durch besagten Oswald Utiger vertreten, s. EA VI 2, 526 (Nr. 286).

AH 148, 385 - Blatt 385<sup>v</sup> leer

148/118

148/118

[1657]

A

VERZEICHNIS [DER TÄUFLINGE UND PATENGESCHENKE VON MARIA ELISABETH ZURLAUBEN, DER TOCHTER DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

"1653 iar den 4 dag abrill dem hanss widerker [=Wiederkehr] ein Sohn [Johann Synesius **Wiederkehr**] auss taufi gehebt mit [dem Paten] johannes **Usteri** [alle von Bremgarten]

Zum guoten iar

1 [. Jahr] ein hä[u?]bli

2 der gaten rokh [=Gottenrock]

3 schuo

4 ein bar schuo

1653 iar den 6 dag augstmon[at] dem gratwoll [=Gratwohl] von Niederweil [=Niederwil] ein dochter auss taufj gehobt mit [dem Paten] her fridtrich Kidt [=Kyd]

Zum gut iar

1 ein blaten

2 der gaten rokh

3 schuo

4 strümbstli [=Strümpfe?]

1654 iar den 6 dag abrill [richtig: 26. März] dem [Johann Jakob **Kuster**, gen.] galli ein dochter [Maria Barbara **Kuster**] auss taufi gehebt mit [dem Paten] her [Kaplan] Christofell burgiss[er =**Bürgisser**, alle von Bremgarten]

Zum guot iar

1 ein blaten

2 der gaten rokh

3 strümbstli

1654 iar den 4 dag heuwet [richtig: 5. August] dem gross waibell [Hans Melchior **Ritzart**] ein dochter [Maria Barbara **Ritzart**] auss taufi gehebt mit [dem Paten] her jacob buocher [=**Bucher**, alle von Bremgarten]

Zum guoten iar

1 ein Silber Augniss dei

2 Züg zuo ein kleid

3 ein bar strümbstlj